

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 39/40 (1902)
Heft: 14

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben
von

A. WALDNER

Dianastrasse Nr. 5, Zürich II.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag: Ed. Rascher, Meyer & Zeller's Nachfolger in Zürich, Rathausquai 70.

Organ

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... „ 20 „ „

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... „ 16 „ „
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: *Herausgeber, Kommissionsverleger*
und *alle Buchhandlungen*
und *Postämter.*

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitzeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in *Zürich, Berlin, Breslau,*
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXXIX.

ZÜRICH, den 5. April 1902.

N^o 14.

Stelle-Ausschreibung.

Die neu geschaffene Stelle eines **Heiztechnikers beim Hochbauamt der Stadt Zürich** wird zur Bewerbung ausgeschrieben.

Besoldung je nach Leistung und Dienstalter Fr. 3000—5000.

Bewerber mit entsprechender Vorbildung und praktischer Erfahrung sind eingeladen, ihre Anmeldungen schriftlich unter Beilage von Zeugnisabschriften über einen event. technischen Studiengang und die bisherige praktische Bethätigung, sowie mit Angabe der Gehaltsansprüche bis zum **20. April 1902 dem Bauvorstande I**, Stadthaus Zürich, einzureichen.

Die für den Heiztechniker vom Stadtrate erlassene Dienstordnung kann beim **Hochbauamt** im Hauptpostgebäude (Stadthausquai 15) bezogen werden, woselbst auch nähere Auskunft von 11—12 Uhr täglich erteilt wird.

Zürich, den 24. März 1902.

Die Kanzlei des Bauwesens I. Abt.

ARMIERTER BETON



FAVRE & C^{IE}, ZÜRICH



ÄLTESTES GESCHÄFT DIESER BRANCHE

LUXFER-PRISMEN



erhellen halbdunkle Räume durch **Tageslicht**. Kellerbeleuchtung durch Einfall-Lichte. Für beste Lichtausnutzung fordere man unsere **kostenlosen** Voranschläge. Broschüren u. amtliche Berichte über Lichtwirkung gratis und franko durch das

Deutsche Luxfer-Prismen Syndikat G. m. b. H.
Berlin S

Ritterstrasse Nr. 26.
Fabriken in **Berlin** und **Bodenbach a. E.**

Alleinverkäufer für die Ostschweiz:
Mürkofer & Looser,
Zürich, Rennweg 15 u. 17.

Ausschreibung.

Gestützt auf das von den Regierungen der Kantone Bern und Uri genehmigte Programm und Bedingnisheft wird hiermit die Aufstellung des Bauprojektes für die circa 20 km lange umerische Teilstrecke Wassen-Passhöhe der zu erstellenden 4,8 m breiten Fahrstrasse Wassen-Susten-Innertkirchen zur freien Konkurrenz ausgeschrieben.

Angebote für diese Arbeit, wofür die gedruckten Bedingungen hier erhoben werden können, sind verschlossen und portofrei bis zum 26. April nächsthin der unterzeichneten Behörde einzusenden.

Aldorf, den 29. März 1902.

Baudirektion des Kantons Uri:
C. Gisler.

SCHWEIZERISCHE BUNDESBAHNEN.

Stellenausschreibung.

Für den Bau der Rickenbahn (Wattwil-Uznach) sind folgende temporäre Stellen zu besetzen:

1 Sektions-Ingenieur, 2 Ingenieure (Bauführer), 1 Geometer, 2 Hilfs-Ingenieure und 1 Zeichner.

Anmeldungen sind unter Beigabe von Zeugnissen, einer kurzen Lebensbeschreibung, Mitteilung der Gehaltsansprüche und auf wann der Eintritt erfolgen könnte, bis zum 15. April an die unterzeichnete Direktion einzusenden.

Bern, den 29. März 1902.

Die Generaldirektion
der schweizerischen Bundesbahnen.

Einzig echte Mettlacher Steinzeug-Bodenplatten, glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren,

wetterbeständige **Bauterracotta** (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für **Gärten** von **Villeroy & Boch** in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

in 7 verschiedenen Farben, glasiert und unglasiert, von

Ph. Holzmann & Cie. in Frankfurt a. M.

80g. Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt
von **A. Brach** in Kleinblittersdorf.

Prima Schlackenwolle

Ladenständer. — **Decor. Bauguss** von **C. Flink, Mannheim.**

Vertreter: Eugen Jeuch in Basel.

Naturmuster und Preiscurant zu Diensten.

Stellenausschreibung.

Die Stelle des bauleitenden Ingenieurs für den Bau einer **Aarebrücke bei Stilli** wird hiemit zur sofortigen Besetzung ausgeschrieben. Besoldung Fr. 350.— bis 400.— per Monat.

Anmeldungen sind bis spätestens den **12. April 1902** in Begleit der Ausweise an die unterzeichnete Behörde zu richten.

Aarau, den 2. April 1902.

Aarg. Baudirektion.